

5 TIPPS ZUR SCHRIFTLICHEN BEWERBUNG

Thorsten Knobbe, Managing Director der Karriereberatung „Leaderspoint.de“ gibt hilfreiche Tipps für die schriftliche Bewerbung.

1. Gleiche Behandlung für Online-Bewerbung und klassische Bewerbungsmappe!
Manche Bewerber glauben immer noch, in der Online-Welt gälten laxere Regeln. Das ist ein fataler Irrtum. Personaler drucken Anschreiben und Lebenslauf oft aus. Spätestens dann springen stilistische Unsauberkeiten ins Auge.

2. Der persönliche Touch
Stellt im Anschreiben einleuchtend dar, warum ihr euch auf die Stelle genau bei diesem Unternehmen bewirbt. So gewinnt euer Anschreiben die wichtige persönliche Note.

3. Selbstinszenierung
Schildert im Anschreiben prägnant eure besonderen Vorzüge, die ihr eurem potenziellen neuen Arbeitgeber mitbringt. Wiederholt jedoch nicht die ganzen Angaben aus dem Lebenslauf, sondern fasst euch kurz.

4. Die richtige Gliederung im Lebenslauf
Ob der Lebenslauf mit der aktuellen Aufgabe oder klassisch-deutsch mit dem Schulabschluss beginnt, ist bei einer jungen Karriere nicht so relevant. Wichtiger ist, dass der Lebenslauf klar gegliedert ist und ihr die jeweiligen Stationen klar erkennbar auflistet. Beispielsweise empfiehlt es sich, für qualifizierte Praktika eine eigene Sektion aufzumachen.

5. Den roten Faden im Lebenslauf behalten
Gerade Absolventen, die an mehreren Unis studiert haben und zahlreiche Praktika absolvieren, müssen ihre Vita auf einzelne Stellen zuschneiden. Hier gilt: Mut zur Lücke und Selbstdarstellung! Ein Praktikum, das nicht passt, darf ruhig unter den Tisch fallen. Auch bei Nebentätigkeiten können Aspekte besonders hervorgehoben werden, die für die Stellenausschreibung opportun erscheinen. Das ist erlaubte Lebenslaufkosmetik. Vorsicht vor Fälschung! Prüft ein Unternehmen nämlich Noten, Abschlüsse oder Arbeitsverhältnisse, dann haben Täuscher schlechte Karten und dies womöglich über die aktuelle Stelle hinaus!

www.leaderspoint.de.